

Brandenburgischer Landesbetrieb für Liegenschaften und Bauen (BLB) Bereich Zuwendungs- und Fördermaßnahmen (ZuF)

Erforderliche Unterlagen zur baufachlichen Antragsprüfung von Tief- und Ingenieurbaumaßnahmen Maßnahme: ...

Zuwendungsbaumaßnahmen des Landes Brandenburg gem. § 44 LHO, VV Nr. 6 für Zuwendungsempfangende (in Anlehnung an Anhang 2 BbgRZBau):	
	Funktionsprogramm, Bauprogramm
	Untersuchungen der Bedarfsdeckung z.B. Variantenvergleiche, Machbarkeitsstudie, Kostenvergleichsbetrachtung
	Übersichtsplan mind. M 1:5000 Lageplan mit farbiger Kennzeichnung der Planungsgrenzen des Bauvorhabens und ggf. der Bauabschnitte, mind. M 1:1000
	Bestandsplan
	Entwurfspläne LPH, Ansichten, Schnitte, Detailpläne
	Höhenplan
	Bearbeitungsstand zum Planungs- und Bauordnungsrecht Genehmigungen, Bescheide, Zustimmungen, Protokolle, ggf. vorhandene Gutachten
	Termin- und Bauzeitenplan
	Erläuterungsbericht über:
	<ul> <li>Veranlassung und Zweck der geplanten Baumaßnahme, Bedarfsbeschreibung</li> <li>Lage, Baugelände, Baugrund, ggf. bestehender Bausubstanz</li> <li>Information über die Eigentumsverhältnisse</li> <li>Bau- und Ausführungsart mit Erläuterungen der baulichen, technischen und anderen Anlagen, Einrichtungen in den Außenanlagen, mit Angaben zur Barrierefreiheit und zur Nachhaltigkeit der Planung, Gliederung gemäß DIN 276:2018-12 bzw. gemäß Hauptgruppenkostenaufstellung in Anlehnung an die AKVS (Anweisung Kostenermittlung und Veranschlagung Straßenbau)</li> <li>Kostenberechnung nach DIN 276:2018-12 "Kosten im Bauwesen", gegliedert bis zur 3. Ebene bzw. für Straßenbau nach AKVS</li> <li>Gesamtkosten getrennt nach Baulastträgern und Bauabschnitten</li> <li>Ermittlung auf der Basis von Mengen und Einheitspreisen bzw. Kostenaufschlüsselungen deren</li> </ul>
	Ergebnisse der Kostenberechnung zugrunde gelegt wurden z.B. Vergleichsobjekte, Kostenkennwerte  Ggf. Gliederung nach besonderen Anforderungen der Förderrichtlinie bzw. ausführungsorientiert
	Zusammenstellung der nicht förderfähigen Kosten gemäß Förderrichtlinie Nachweis der Bemessungsgrundlagen (Bauklassen, konstruktiver Oberbau) Technische und hydraulische Nachweise und Berechnungen Nachweis der Flächen nach Qualität, Mengen- und Massenermittlungen Ingenieurverträge sowie Nachweis der wettbewerblichen Vergabe der Planungsleistungen Abfallentsorgungskonzept gemäß Regelungen zur Ersatzbaustoffverordnung

Gegebenenfalls kann es erforderlich werden, dass weitere Unterlagen, insbesondere Wirtschaftlichkeitsuntersuchungen, auf Anfrage nachzureichen sind.